

Schule als Mittel der Politik

Beitrag von „Claudius“ vom 11. Mai 2015 16:57

[Zitat von alias](#)

Back to Ganztagesunterricht:

Ich bin aus arbeitsökonomischen Gründen und in Befürchtung einer weiter wachsenden Belastung im Lehrerberuf kein Freund der Ganztagesbetreuung. Andererseits sehe ich, dass die Schüler nachmittags zunehmend einer geregelten Betreuung und Erziehung entgleiten - weil sie "Kevin allein zu Haus" spielen und ihr Mittagessen an der Dönerbude oder aus der Chipstüte bestreiten - und daher aus gesellschaftlichen und pädagogischen Gründen kein Weg daran vorbei führen wird.

Klingt für mich nach "Helicopterschule", dem institutionellen Pendant zu den "Helicoptereltern". Ich kenne kein Kind und keinen Jugendlichen, der selbst gerne den ganzen Tag in der Schule verbringen möchte. Und auch im Kollegenkreis kenne ich kaum jemanden, der Lust dazu hätte.